

CONCERT PROGRAMME – Berwang 2026

GP da Palestrina

Assumpta est Maria

Maria ist in den Himmel aufgenommen worden: Die Engel frohlocken und preisen den Herrn. Freut euch und jubelt, ihr Aufrichtigen im Herzen, denn heute herrscht die Jungfrau Maria für immer mit Christus!

Heinrich Schütz

Selig sind die Toten

Selig sind die Toten, die in dem Herrn sterben, von nun an. Ja, der Geist spricht, daß sie ruhen von ihrer Arbeit; denn ihre Werke folgen ihnen nach.

Claudio Monteverdi

Ave maris stella

Begrüßt Maria als Pforte des Himmels und hebt ihre Rolle bei der Umkehrung des Falls Evas durch den Gruß Gabriels hervor.

Mark Jolly, Jean Burrows, Samantha Rowe, Richard Widdess – Recorders

Johann Christoph Bach

Fürchte dich nicht

Fürchte dich nicht, Denn ich hab dich erlöst, Ich habe dich bei deinem Namen gerufen: Du bist mein. Wahrlich, wahrlich ich sage dir: Heute, heute wirst du mir im Paradies sein.

O Jesu, du mein Hilf und Ruh, Ich bitte dich mit Tränen:

Hilf, hilf daß ich mich bis ins Grab Nach dir möge sehnen.

Anton Bruckner

Locus Iste

Dieser Ort wurde von Gott geschaffen, ein unschätzbares Sakrament; er ist ohne Tadel.

Attrbd. Maria von Paradis

Ave Maria arr. Tim Brown

Samantha Rowe – Flute

Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir; du bist gebenedeit unter den Frauen, und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus. Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.

Franz Schubert

Lebenslust

Wer Lebenslust fühlet, der bleibt nicht allein,
Allein sein ist öde, wer kann sich da freu'n?
Im traulichen Kreise, beim herzlichen Kuss,
Beisammen zu leben, ist Seelengenuss!

Das lehrt uns der Tauber für Liebe und Lust,
Er hebt sich dem Täubchen die seidene Brust,
Es girret für Wonne, es lehret im Kuss:
Beisammen zu leben sei Herzensgenuss.

Dem folget, ihr Guten, und singet nicht mehr:
Die Einsamkeit wäre nicht öde, nicht leer;
Allein sein vergnügt nur Sehnsucht und Schmerz,
Beisammen zu leben befriedigt das Herz.

Emma Lou Diemer

Sigh no more, ladies

Seufzt nicht mehr, ihr Damen, seufzt nicht mehr,
Männer waren stets Betrüger;
[Ein Fuß im Meer, der andre am Land,
Nie treu in einer Sache.]¹
Drum seufzt nicht so,
Lasst sie nur ziehn,
Seid heiter und vergnügt;
Verwandelt all die Klagelaute
In ein „Hey nonny, nonny“.

Singt keine Lieder mehr, singt nicht mehr
Von trüber, schwerer Schwermut;
[Der Männer Trug war stets schon so,
Seit Sommerlaub zuerst ergrünte.]²
Drum seufzt nicht so,
Lasst sie nur ziehn,
Seid heiter und vergnügt;
Verwandelt all die Klagelaute
In ein „Hey nonny, nonny“.

Josef Rheinberger

Abendlied

Bleib bei uns, denn es will Abend werden Und der Tag hat sich geneiget
O bleib bei uns, denn es will Abend werden Und der Tag hat sich geneiget
O bleib bei uns, denn es will Abend werden.

Joseph Barnby

Sweet and Low

Sanft und leise, sanft und leise, Wind vom westlichen Meer,
Leise, leise, hauche und wehe, Wind vom westlichen Meer!
Über die wogenden Wasser zieh, Komm vom schwindenden Mond und weh,
Weh ihn mir wieder herbei, Während mein Kleines, mein Liebes, schläft.

*Julia Pyke, Soprano, Giles Meredith, alto
David Richmond, Piano*

--- Pause ---

L. van Beethoven

Mass in C

Kyrie
Credo
Sanctus
Benedictus
Agnus

Soprano Samantha Rowe; Alto Anastasia Micklethwaite;
Tenor Toby Barnett; Bass Jonathan Midgley

Keyboard David Dunnett
Director Tim Brown

Collection for the Church – Kollekte für den Unterhalt der Kirche